

Teilnahmebedingungen Wettbewerb „Wir tun was...“

Der Westlausitz – Regionale.Wirtschaft.Leben e.V. unterstützt seit 2007 Projekte zur Entwicklung des ländlichen Raums mit Fördermitteln aus dem EU-Programm LEADER.

Um die Dinge, die eine lebendige Dorfgemeinschaft auszeichnen (wie z.B. nachbarschaftlichen Zusammenhalt, enge Zusammenarbeit der Bewohner in den Ortschaften und rege Vereinsarbeit) zu würdigen und zu honorieren, wurde vom Westlausitz e.V. der Wettbewerb „Wir tun was...“ initiiert.

Wettbewerbsgegenstand

1. Thema des Wettbewerbs „**Wir tun was...**“ ist die Förderung, Unterstützung und Würdigung des Engagements von regionalen Akteur*Innen, die sich unter anderem für das Ziel der LEADER-Entwicklungsstrategie „Soziale Netzwerke fördern“ einsetzen.
2. Eingereicht werden können Beiträge in folgenden Kategorien:
 - **...für unsere Umwelt!** – Engagement in den Bereichen Umwelt- und Naturschutz, Nachhaltigkeit, alternative Mobilität, Integration und Inklusion
 - **...für unsere Zukunft!** – Engagement in den Bereichen Kinder- und Jugendarbeit, Nachwuchsförderung, Mitgliedergewinnung, Bildung und Kultur
3. Die eingereichten Projekte aller Kategorien nehmen an einem **Publikumsvoting** teil, sofern dies auf dem Teilnahmebogen angekreuzt ist. Die Sieger des Publikumspreises werden ebenfalls prämiert.
4. Zugelassen sind ausschließlich ehrenamtliche Projekte, die in der LEADER-Region Westlausitz umgesetzt werden sollen oder umgesetzt wurden und den Großteil ihrer Wirkung in der Westlausitz entfalten.
5. Vom Wettbewerb ausgeschlossen sind Projekte und Tätigkeiten, die in einem unternehmerischen Kontext, im Haupt- oder im Nebenerwerb entstanden sind oder entstehen.
6. Es können bereits umgesetzte Projekte und konkrete Projektideen eingereicht werden. Die umgesetzten Projekte dürfen nicht älter als 5 Jahre sein.
7. Die eingereichten Projekte dürfen keinem gültigen Gesetz und keiner Rechtsvorschrift widersprechen. Diskriminierende oder verfassungsfeindliche Projekte und Projektträger werden vom Wettbewerb ausgeschlossen.

Teilnahmeberechtigung

1. Teilnahmeberechtigt sind:
 - **Vereine, Verbände und Stiftungen,**
 - **Privatpersonen,**
 - **öffentliche Einrichtungen** (wie z.B. Feuerwehr und Bildungseinrichtungen),

die ihren (Hauptwohn-)Sitz in der LEADER-Region Westlausitz haben. Diese umfasst die Kommunen Arnsdorf, Bischofswerda, Elstra, Frankenthal, Großharthau, Großröhrsdorf, Lichtenberg, Ohorn, Pulsnitz (ohne Ortsteil Oberlichtenau), Rammenau, Steina und Wachau.

2. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Stadt- und Gemeindeverwaltungen.
3. Die Teilnahme ist sowohl als **Einzelperson** als auch als **Gruppe** möglich. Für Gruppen ist es notwendig, dass ein/e verantwortliche/r AnsprechpartnerIn benannt wird. Nehmen Schulklassen am Wettbewerb teil, ist ein/e Lehrer*In als verantwortliche/r Ansprechpartner*In zu benennen.
4. Pro Teilnehmer*In darf maximal ein Projekt für den Wettbewerb eingereicht werden.

Einreichung der Wettbewerbsbeiträge

1. Alle Informationen zum Wettbewerb gibt es auf der Webseite der Westlausitz unter <https://www.region-westlausitz.de/wettbewerbe-2020.html>.
2. Einsendeschluss ist der **31.08.2020**.
3. Die Einreichung der Unterlagen erfolgt vorzugsweise digital, d.h. über das auf der Website zur Verfügung gestellte Formular.
4. Eine Einsendung per Post (an Regionalmanagement Westlausitz, c/o. Planungsbüro Schubert, Rumpeltstraße 1, 01454 Radeberg) ist in Ausnahmefällen möglich.

Bewertung der Beiträge

1. Die Auswahl der Beiträge wird durch eine unabhängige Jury vorgenommen, welchen sich aus Vertreter*Innen des Westlausitz e.V. und des Regionalmanagements sowie ggf. weiteren Akteur*Innen aus der Region zusammensetzt.
2. Die Bewertung der Jury erfolgt u.a. anhand folgender Kriterien: Originalität und Kreativität, Nachhaltigkeit und Intensität, Bereicherung für die Zivilgesellschaft (Bedarf und Wirkung) und Vorbildwirkung.
3. Die Preise werden pro Wettbewerbskategorie vergeben.
4. Die Bewertung der eingereichten Beiträge durch die Jury erfolgt unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Preise

1. Im Wettbewerb werden Preise im Gesamtwert von bis zu 13.000 € vergeben.
2. Die Preisverleihung findet im Rahmen einer Veranstaltung statt, zu der alle Wettbewerbsteilnehmer eingeladen werden. Die Sieger werden im Rahmen dieser Veranstaltung bekannt gegeben.
3. Die Siegerbeiträge werden auf der Webseite der Westlausitz (www.region-westlausitz.de) präsentiert.

Sonstiges

1. Mit der Teilnahme am Wettbewerb erteilt der/die Teilnehmer*In dem Veranstalter des Wettbewerbs, dem Westlausitz e.V., die Erlaubnis, Informationen zum eingereichten Projekt für Veröffentlichungen im Internet und in sozialen Netzwerken, im Rahmen der Presseberichterstattung sowie der Darstellung der Arbeit des Westlausitz e.V. und des Regionalmanagements zu nutzen.
2. Im Rahmen der Veröffentlichung eingereicherter Beiträge wird stets der vollständige Name des/der Teilnehmer*In als Urheber*In genannt.
3. Mit Übersendung der unterschriebenen Teilnahmebedingungen erklärt sich der/die Teilnehmer*In mit den Teilnahmebedingungen einverstanden.
4. Ein Rechtsanspruch auf das Preisgeld besteht nicht, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.